

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung der NGBL

vom 11. April 2013 19:00 Uhr
im der Kantonsbibliothek BL, Liestal

Der Präsident, Dr. Jürgen Gück, begrüsst die 24 Anwesenden.

Entschuldigt haben sich die Ehrenmitglieder Jürg Ewald, Daniel Scheidegger, Hermann Hecker, André Puschnig, sowie die ordentlichen Mitglieder Werner Müller, Kurt Mischler, Hans Vogt, Beat Feigenwinter, Florian Altermatt, Benedikt Schmidt, Esther Hörmann, Edi Stöckli und Achilles Reichert.

Traktanden:

- 1. Protokoll der Mitgliederversammlung 2012**
Das Protokoll wurde am 10.4.2012 allen Mitgliedern zugestellt. Es wird ohne Bemerkungen einstimmig genehmigt und vom Präsidenten verdankt.
- 2. Jahresbericht (inkl. Kommissionen)**
Der Jahresbericht wurde allen Mitgliedern rechtzeitig zugestellt. Jürgen Gück projiziert die Berichte und geht sie kurz durch. Sie werden einstimmig genehmigt.
- 3. Jahresrechnung / Revisorenbericht**
Der von Georg Schmid und Franz Kaufmann verfasste Revisorenbericht lobt die sorgfältige Rechnungsführung und empfiehlt Genehmigung. Es werden keine Fragen gestellt. Einstimmige Genehmigung der Jahresrechnung und gleichzeitig Entlastung des Vorstands (als Trakt 4 vorgesehen).
- 4. Entlastung des Vorstandes**
Erfolgte schon unter Trakt 3.
- 5. Festsetzung des Jahresbeitrages 2014**
Antrag des Vorstandes: Keine Änderung, d.h. ordentliche Mitglieder CHF 35.- Kollektivmitglieder 70.- Jugendliche und Studenten 20.- Diesem wird ohne Gegenstimme zugestimmt.
- 6. Antrag Museum.BL zur Unterstützung der künftigen Dauerausstellung Natur.**
Marc Limat (Leiter des Museums.BL) und Ila Geigenfeind (Projektleiterin) stellen das geplante Projekt mit dem Arbeitstitel „Unterwegs im Baselbiet“ vor. Es soll eine Dauerausstellung im Obergeschoss des Museums.BL geben. Es soll das Interesse an der Natur fördern und den Stand unserer Naturräume dokumentieren.

Der Zeitrahmen ist 10 – 15 Jahre. Das Projekt soll zum Forschen anregen. Das Zielpublikum ist breit gefächert und umfasst alle Altersgruppen. Das deckt sich mit den Zielen der NGBL. Es umfasst mehrere Module. Die NGBL wird gebeten, das Modul „Entdeckerwerkstatt“ mit CHF 50'000.- zu finanzieren. Georg Schmid erinnert daran, dass die NGBL vor vielen Jahren CHF 50'000.- für ein Naturmuseum zurückgestellt hat. Aus verschiedenen Gründen konnte es aber nie realisiert werden und kann es weiterhin nicht. Bei dem Projekt des Museums.BL kann dieses Geld dem Zweck entsprechend eingesetzt werden. Nach Beantwortung mehrerer Fragen werden die CHF 50'000.- einstimmig bewilligt.

7. Wahlen

Als Nachfolgerin des zurückgetretenen Redaktors Hermann Hecker wird als Redaktorin vorgeschlagen: **Dr. Annette von Kieckebusch-Gück**. Nachdem der Präsident ihren Bildungsgang und ihre wissenschaftliche und publizistische Tätigkeit vorgestellt hat, wird sie durch Akklamation gewählt.

8. Ernennung der Ehrenmitglieder

Mario Studer stellt auf humorvolle Weise zwei Vorstandsmitglieder vor, die beide über zwei Jahrzehnte der NGBL wertvolle Dienste geleistet haben.

Heinz Schaub schrieb und verteilte schätzungsweise etwa 300 Protokolle von Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen. Er konnte immer das Wesentliche konzentriert zusammenfassen.

Franz Schäfer übernahm die Herkulesaufgabe der Verwaltung unserer Mitteilungen (früher Tätigkeitsberichte genannt) und ihres Tauschverkehrs, sowie die Betreuung der Bibliothek.

Beide nahmen auch aktiv an den Anlässen der NGBL teil. Sie werden mit Akklamation zu Ehrenmitgliedern ernannt. Sie bedanken sich erfreut dafür. Vor dem ersten Vortrag im Wintersemester werden sie noch mit einem Apéro geehrt werden.

9. Mitgliederwesen

Verstorben sind 4 Mitglieder. Es sind 10 Austritte und 2 Neueintritte zu vermelden. Der Mitgliederbestand betrug am Jahresende **412** Personen und Kollektivmitglieder.

10. Verschiedenes (keine Beschlüsse möglich.)

Keine Wortmeldungen.

Ende der Jahresversammlung: 20:05 Uhr

Anschliessend wird ein Apéro mit Produkten aus der Region offeriert, welcher auch die Kontaktnahme unter den Mitgliedern ermöglicht.

Um 20:25 Uhr folgt ein **Vortrag von Hr. Hans Weiss**, Kultur-Ing. ETH zum Thema „Ware Landschaft – wahre Landschaft.“

Bottmingen, den 16. April 2013

Der Aktuar:
Heinz Schaub